

Seit vierzehn Jahren veranstaltet der Arbeitskreis Wissenschaft der KulturInitiative'89 eine monatliche „Kulturdebatte“. Wissenschaftler, Politiker und Künstler haben hier über ihre Arbeit berichtet und ihre kultur- und sozialgeschichtlichen Befunde ebenso zur Diskussion gestellt, wie ihre Urteile über die aktuelle kulturelle Situation. Ein großer Teil dieser Statements ist im Internetjournal www.kulturation.de nachzulesen (ab 2002).

Von Anfang an bestand der Anspruch, dass von solchem Meinungsaustausch über Kultur immer auch Anregungen für kulturpolitisches Handeln wie für wissenschaftliches Arbeiten ausgehen. In diesem Sinne hat das Programm 2011 zwei Schwerpunkte. Einmal geht es um aktuelle soziokulturelle Problemlagen und mögliche Reaktionsweisen. Zum anderen wird der Umgang mit der ostdeutschen Kulturgeschichte problematisiert und nach Möglichkeiten ihrer angemessenen Darstellung gesucht.

Wir streben an, die Balance zu halten zwischen dem Fachdiskurs der wissenschaftlichen und politischen Experten und einer für jeden kulturell Interessierten offenen Gesprächsrunde. Die Atmosphäre im Salon Rohnstock erleichtert das.



Monatlich am 4. Mittwoch um 19:30 Uhr

Moderation und Projektleitung: Prof. Dietrich Mühlberg

Veranstalter:

Helle Panke e. V. - Rosa-Luxemburg-Stiftung Berlin
www.helle-panke.de
info@helle-panke.de

T 0 30 / 47 53 87 24

Veranstaltungsort: Salon Rohnstock

im Salon Rohnstock, 10119 Berlin, Schönhauser Allee 12
 Am U-Bahnhof Senefelder Platz, Eingang von der Saarbrücker Straße, (Treppe oder Lift in die erste Etage)

Eintritt 1,50 Euro

KULTURDEBATTE IM SALON BAUSTEINE OSTDEUTSCHER KULTURGESCHICHTE ANSTÖSSE FÜR KULTURPOLITIK

VORTRAGS- UND DISKUSSIONSREIHE

von „Helle Panke“ e.V. - Rosa-Luxemburg-Stiftung
 Berlin in Kooperation mit der KulturInitiative'89

KULTURDEBATTE IM SALON BAUSTEINE OSTDEUTSCHER KULTURGESCHICHTE ANSTÖSSE FÜR KULTURPOLITIK

Mittwoch, 26. Januar, 19:30 Uhr

Dr. Thomas Koch

„Wer oder was sind die Ostdeutschen?“

Kulturwissenschaftliche Überlegungen zu ihrem ethnischen Status“

Mittwoch, 27. April, 19:30 Uhr

Dr. Ina Dietzsch

Soziales Überleben in einer schrumpfenden Stadt:

Wittenberge

Erfahrungen mit dem BMBF Verbundprojekt „Social Capital‘ im Umbruch europäischer Gesellschaften – Communities, Familien, Generationen“

Mittwoch, 28. September, 19:30 Uhr

Prof. Ina Merkel

Verlassen, verwildert, verwandelt

Filmische Erkundungen in schrumpfenden Städten

Mittwoch, 23. Februar, 19:30 Uhr

Dr. Jürgen Kuttner

Die Sorgen und die Macht – Peter Hacks heute.

Erfahrungen mit der Inszenierung und mit den unterschiedlichen Rezeptionen seines Aufbau-Stücks von 1962

Mittwoch, 25. Mai, 19:30 Uhr

Dr. Horst Groschopp

Warum aus Freidenkern Humanisten wurden

Neue Einblicke in die Geschichte der Bewegungen von Konfessionsfreien in Ost und West

Mittwoch, 26. Oktober, 19:30 Uhr

Abschließende Expertenrunde

Gleichheit ist Glück?

Über kulturelle Aspekte sozialer Gleichheit in der DDR-Geschichte und in aktuellen Gerechtigkeitsdiskursen

Mittwoch, 23. März, 19:30 Uhr

Prof. Kaspar Maase

Jugend - Medien - Gewalt.

Eine aktuelle Konstellation im historischen Spiegel

Mittwoch, 22. Juni, 19:30 Uhr

Dr. Thomas Schubert

Generationensolidarität. Zur Genealogie eines ostdeutschen (Wende)Phänomens

